

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

ERKLÄRUNG ÜBER DIE NICHTERSTELLUNG EINES INTERNATIONALEN RECHERCHENBERICHTS

(Artikel 17 (2) a) und Regeln 13ter. 1 c) und 39 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 2004P02285WO	WICHTIGE ERKLÄRUNG	Absenddatum (Tag/Monat/Jahr) 22/03/2006
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/050553	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 09/02/2005	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 18/02/2004
Internationale Patentklassifikation (IPC) oder nationale Klassifikation und IPC G06F19/00		
Anmelder SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT		

Die Internationale Recherchenbehörde erklärt gemäß Artikel 17(2)a), daß für die internationale Anmeldung aus den nachstehend aufgeführten Gründen **kein internationaler Recherchenbericht erstellt wird**.

1. ☐ Der Gegenstand der internationalen Anmeldung betrifft folgende Gebiete:
- a) ☐ wissenschaftliche Theorien.
 - b) ☐ mathematische Theorien.
 - c) ☐ Pflanzensorten.
 - d) ☐ Tierarten.
 - e) ☐ im wesentlichen biologische Verfahren zur Züchtung von Pflanzen und Tieren mit Ausnahme mikrobiologischer Verfahren und der mit Hilfe dieser Verfahren gewonnenen Erzeugnisse.
 - f) ☐ Pläne, Regeln und Verfahren für eine geschäftliche Tätigkeit.
 - g) ☐ Pläne, Regeln und Verfahren für rein gedankliche Tätigkeiten.
 - h) ☐ Pläne, Regeln und Verfahren für Spiele.
 - i) ☐ Verfahren zur chirurgischen oder therapeutischen Behandlung des menschlichen Körpers.
 - j) ☐ Verfahren zur chirurgischen oder therapeutischen Behandlung des tierischen Körpers.
 - k) ☐ Diagnostizierverfahren zur Anwendung am menschlichen oder tierischen Körper.
 - l) ☐ bloße Wiedergabe von Informationen.
 - m) ☐ Programme von Datenverarbeitungsanlagen, in bezug auf die die Internationale Recherchenbehörde nicht für die Durchführung einer Recherche über den Stand der Technik ausgerüstet ist.
2. ☒ Die folgenden Teile der internationalen Anmeldung entsprechen nicht den vorgeschriebenen Anforderungen, so daß eine sinnvolle Recherche nicht durchgeführt werden kann:
- ☐ die Beschreibung ☒ die Ansprüche ☐ die Zeichnungen
3. ☐ Das Protokoll der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenzen entspricht nicht dem in Anhang C zu den Verwaltungsvorschriften vorgeschriebenen Standard, so daß eine sinnvolle Recherche nicht durchgeführt werden kann.
- ☐ Die schriftliche Form wurde nicht eingereicht bzw. entspricht nicht dem Standard.
- ☐ Die computerlesbare Form wurde nicht eingereicht bzw. entspricht nicht dem Standard.
4. ☐ Die zum Protokoll der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenzen gehörenden Tabellen entsprechen nicht den in Anhang C-bis zu den Verwaltungsvorschriften vorgeschriebenen technischen Anforderungen, so daß eine sinnvolle Recherche nicht durchgeführt werden kann.
- ☐ Die schriftliche Form wurde nicht eingereicht.
- ☐ Die computerlesbare Form wurde nicht eingereicht bzw. entspricht nicht den technischen Anforderungen.

5. Weitere Bemerkungen:

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL-2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Roger Thomas

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/ 203

Hinsichtlich des Gegenstands der Ansprüche 1 bis 6 werden die folgenden Anmerkungen hierin darunter eingereicht.

Die Formulierung von Ansprüche 1 bis 6, wenn Sie als Ganzes betrachtet werden, unklar und unverständlich ist, in dem Ausmass, daß keine klare und eindeutige technische Bedeutung von ihr direkt oder indirekt abzuleiten kann. Auch als, die Beschreibung in Betracht ziehend, konnten keine Passagen gefunden werden, die eine mögliche Deutung des Umfangs des beanspruchtes Gegenstands vorschlagen konnten.

Folglich, der Gegenstand von Ansprüche 1 bis 6 ermangelt Klarheit im Rahmen von Artikel 6 PCT dermassen dass eine sinnvolle Recherche über der Ganz von dem beanspruchten Gegenstand nicht durchgeführt werden kann (Artikel 17 (2)(a)(ii)) PCT.

Die gleichen Anmerkungen sind auch für den Gegenstand der Ansprüche 7 bis 10 gültig.

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, dass Patentansprüche auf Erfindungen, für die kein internationaler Recherchenbericht erstellt wurde, normalerweise nicht Gegenstand einer internationalen vorläufigen Prüfung sein können (Regel 66.1(e) PCT).

In seiner Eigenschaft als mit, der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde wird das EPA also in der Regel keine vorläufige Prüfung für Gegenstände durchführen, zu denen keine Recherche vorliegt. Dies gilt auch für den Fall, dass die Patentansprüche nach Erhalt des internationalen Recherchenberichtes geändert wurden (Art. 19 PCT), oder für den Fall, dass der Anmelder im Zuge des Verfahrens gemäss Kapitel II PCT neue Patentanprüche vorlegt.

Nach Eintritt in die regionale Phase vor dem EPA kann jedoch im Zuge der Prüfung eine weitere Recherche durchgeführt werden (Vgl. EPA-Richtlinien C-VI, 8.5), sollten die Mängel behoben sein, die zu der Erklärung gemäss Art. 17 (2) PCT geführt haben.